Lektüre / DE

Fortschritt braucht einen ehrlichen Maßstab.

Klima, Kennzahlen und die Folgen, die außerhalb der Bilanz landen.

Epoch AdL · Bib / 2026-10-21

Fortschritt braucht einen ehrlichen Maßstab.

Eine sinkende Zahl kann eine Verbesserung zeigen oder einen engeren Ausschnitt. Eine Lektüre über Klimaberichte, Verantwortung und nachvollziehbare Vergleiche.

Die Zahl ist gesunken

Eine Organisation meldet, ihre Emissionen seien deutlich gesunken. Bei näherer Betrachtung wurde ein Teil der Tätigkeit an einen anderen Dienstleister übertragen. In der bisherigen Bilanz taucht dieser Abschnitt nicht mehr auf. Vielleicht wurde tatsächlich weniger ausgestoßen. Vielleicht wurde vor allem der Ausschnitt verändert. Dieses Beispiel ist fiktiv. Es zeigt zunächst nur, warum die Zahl ohne ihre Systemgrenze unvollständig bleibt.

Die Frage lautet nicht, ob jede kleinere Kennzahl verdächtig ist. Gefragt wird, wodurch die Veränderung zustande kam. Welche Tätigkeiten wurden im Ausgangsjahr gezählt? Welche werden heute gezählt? Hat sich die Messmethode geändert? Wer kann den Vergleich nachvollziehen? Eine Berichterstattung gewinnt an Aussagekraft, wenn

diese Übergänge mitgeführt werden, statt stillschweigend im Ergebnis zu verschwinden.

M. Selman Yildizhan: ADL – Anwendungsbeispiele, Version 1.0 · 14. Juli 2026 · Abschnitte 1–14. Die Zahlen der Vorlage sind synthetische Demonstrationsdaten.

Was der WMO-Bericht für 2025 zeigt

Die Weltorganisation für Meteorologie veröffentlichte ihren Bericht zum globalen Klima 2025 am 23. März 2026. Danach waren 2015 bis 2025 die elf wärmsten Jahre seit Beginn der Aufzeichnungen. Für 2025 nennt der Bericht rund 1,43 Grad Celsius über dem Mittel von 1850 bis 1900 und je nach Datensatz den zweiten oder dritten Rang. Hier stehen Beobachtungsjahr, Veröffentlichung und Bezugszeitraum bewusst nebeneinander.

Diese globale Beobachtung beantwortet nicht, welchen Anteil die fiktive Organisation verursacht oder welche einzelne Maßnahme vor Ort am besten wirkt. Dafür braucht es passende Daten und Fachmethoden. Der Bericht liefert auch keine Bestätigung von ADL. Er macht für diese Lektüre vielmehr anschaulich, warum eine Kennzahl mit Zeitraum, Referenz und Unsicherheit gelesen werden sollte, bevor daraus ein Handlungsurteil entsteht.

WMO: State of the Global Climate 2025 · Veröffentlicht am 23. März 2026 · Beobachtungsjahr 2025, Referenz 1850–1900 · geprüft am 21.

Oktober 2026.

Drei Arten der Veränderung

Die Manuskriptvorlage unterscheidet eine Bewegung im betrachteten System, eine Änderung des Modells und eine Änderung des Bewertungsrahmens. Im Organisationsbeispiel könnte ein sparsamerer Prozess die tatsächliche Tätigkeit verändern. Eine genauere Datenerhebung könnte bislang unterschätzte Emissionen sichtbar machen. Eine enger gezogene Bilanzgrenze könnte dagegen die ausgewiesene Zahl senken, obwohl der betreffende Vorgang an anderer Stelle weiterläuft.

Diese Unterscheidung ist eine Arbeitsregel der Leseedition. Sie ist kein Ersatz für eine fachliche Treibhausgasbilanz. Ihr Nutzen liegt zunächst in der Genauigkeit der Nachfrage: Was hat sich verändert, und wodurch lässt sich das belegen? Eine neue Methode kann besser sein als die alte und trotzdem einen Bruch im Zeitvergleich erzeugen. Dann sollte dieser Bruch erklärt und nach Möglichkeit eine vergleichbare Reihe mitgeliefert werden.

M. Selman Yildizhan: ADL – Anwendungsbeispiele, Version 1.0 · 14. Juli 2026 · Abschnitte 1–14. Die Zahlen der Vorlage sind synthetische Demonstrationsdaten.

Der Durchschnitt hat keine Adresse

Eine gemeinsame Kennzahl kann Unterschiede verdecken. Wenn eine Organisation mehrere Standorte zusammenfasst, können manche Belastungen sinken und andere steigen. Die Vorlage zur Verdichtung fordert deshalb, Informationsverluste und entscheidungsrelevante Minderheitsstrukturen zu prüfen. Übertragen auf unser Beispiel wäre zu fragen, welche Standorte, Tätigkeiten und betroffenen Gruppen im Mittelwert nicht mehr einzeln erkennbar sind.

Auch ein wirksames Umweltziel hat Verteilungsfolgen. Wer trägt die Kosten einer Umstellung? Wer kann auf eine Alternative ausweichen? Welche Einschränkung fällt für wen besonders schwer ins Gewicht? Diese Fragen legen kein fertiges politisches Ergebnis fest. Sie halten fest, dass ein übergeordnetes Ziel begründet werden muss und seine konkrete Umsetzung Menschen unterschiedlich trifft. Die fachliche Wirkungsprüfung und die öffentliche Begründung gehören zusammen.

M. Selman Yildizhan: ADL – Anwendungsbeispiele, Version 1.0 · 14. Juli 2026 · Abschnitte 1–14. Die Zahlen der Vorlage sind synthetische Demonstrationsdaten.

Ein Vergleich, der Rückfragen aushält

Für einen kleinen Projektbericht könnte vorab ein Vergleichsprotokoll entstehen: Zeitraum, einbezogene Tätigkeiten, Datenquelle, bekannte Lücken und unveränderte Vergleichsgröße werden festgehalten. Später werden Änderungen dieser Festlegungen ausdrücklich ergänzt. Neben dem Ergebnis steht, was sich am Prozess verändert hat und was erst durch eine bessere Erfassung sichtbar wurde. So bleibt nachvollziehbar, welche Aussage die Zahlen tragen.

Ein solches Protokoll ist ein redaktioneller Arbeitsvorschlag, keine neue Norm. Es kann weder Interessenkonflikte noch falsche Angaben ausschließen. Es gibt Rückfragen jedoch einen konkreten Ort. Fortschritt bedeutet dann, eine reale Verbesserung unter offengelegten Bedingungen zu zeigen und verbleibende Belastungen mitzuführen. Auch eine korrigierte, ungünstigere Zahl kann eine bessere Erkenntnis sein, wenn sie die tatsächliche Lage genauer beschreibt.

M. Selman Yildizhan: ADL – Anwendungsbeispiele, Version 1.0 · 14. Juli 2026 · Abschnitte 1–14. Die Zahlen der Vorlage sind synthetische Demonstrationsdaten.

Fragen

Welche Tätigkeiten, Zeiträume und Folgen fehlen in der Kennzahl, die du gerade liest?

Wurde die Lage verändert, die Messmethode verbessert oder die Bilanzgrenze verschoben?

Welche Gruppe oder welcher Standort verschwindet im gemeinsamen Durchschnitt?

Zur Ausgabe

Bearbeitet aus „ADL – Anwendungsbeispiele“, Abschnitte 9 und 10 zur Rahmenverschiebung und Verdichtung. Der Klimabezug ist eine neue redaktionelle Anwendung dieser Unterscheidungen. Die beobachteten Klimadaten stammen aus dem WMO-Bericht für 2025, veröffentlicht 2026, und nicht aus einer ADL-Simulation.

Rahmenänderung und reale Veränderung ohne Formelzwang erklärt.

Ein fiktives Organisationsbeispiel mit offengelegten Systemgrenzen ergänzt.

Den WMO-Bericht 2025 mit Veröffentlichungsjahr, Beobachtungszeitraum und Referenzzeitraum eingebunden; aus globalen Daten keine lokale Wirkungszuschreibung abgeleitet.

Eigenständige Bearbeitung ausgewählter Passagen, ergänzt um neue Beispiele und Einordnungen. Kein vollständiger Neudruck der Vorlagen. Beispiele sind fiktiv; ADL-Deutungen sind redaktionelle

Übertragungen. Die externen Quellen belegen keine Wirksamkeit von ADL.

Quellen

M. Selman Yildizhan: ADL – Anwendungsbeispiele, Version 1.0
14. Juli 2026 · Abschnitte 1–14. Die Zahlen der Vorlage sind synthetische Demonstrationsdaten.

WMO: State of the Global Climate 2025
Veröffentlicht am 23. März 2026 · Beobachtungsjahr 2025, Referenz 1850–1900 · geprüft am 21. Oktober 2026.